



## Projektwettbewerb Neubau Sporthalle - Linthal

Ort: Linthal - Schweiz  
Auftragsart: Offenes Verfahren  
Bauherrschaft: Gemeinde Linthal  
Jahr: 2007  
Nutzung: Sportanlage  
Besonderheit: Bauen im dicht bebauten Umfeld  
Umgang mit dem Bestand

Der Standortentscheid basiert auf morphologischen Analysen von Schwerpunkten, Randzonen, sowie räumlichen und funktionalen Vernetzungen. Mit dem Sportbau entlang der Sändlistrasse situiert sich das Gebäude so, dass es einerseits das Schulgelände zur Strasse hin abschliesst und zum andern eine optimale Auffindbarkeit für öffentliche Anlässe bietet. Der Schulbetrieb, wie auch die Interessen der öffentlichen Benutzer können getrennt und unabhängig voneinander gewahrt werden. Mit dem Einfügen der zwei neuen Baukörper (Halle und Haupteingang) wird ein Konglomerat von diversen Schulbauten aus verschiedenen Zeiten vervollständigt. Die bestehende Schulanlage entwickelt sich neu verstärkt um eine zentrale Freifläche, welche als Gelenk zwischen den unterschiedlichen Höhen funktioniert. Das, sich hinter der Ankunftsfläche öffnend Thema der Zwischenräume, wird konsequent fortgesetzt. Wobei sich hinter dem Halleneingangskörper ein Areal zeigt, welches sowohl als Pausenplatz, Aufenthaltsfläche und Zugangszone dient.

